

## **Fara-Treffen**

Datum: 11.01.2019

Anwesende: Anni, Annika, Julia, Nicolai, Tanja

Gewählte: Annika, Julia, Tanja, Nicolai

Gäste: Anni

Protokoll: Julia

### **TOPs**

TOP 0 Abstimmung Tagesordnung

TOP 1 Finanzbeschlüsse

TOP 2 Wahlrückmeldung und -ausgang & Postenverteilung

TOP 3 Bericht Vernetzungstreffen der Berliner und Potsdamer Lehramtsfachschaften

TOP 4 Planung Workshops

TOP 5 Besprechung von Anfragen per Mail

TOP 6 Sonstiges

### **TOP 0 Abstimmung Tagesordnung**

Tagesordnung angenommen (4-0-0)

### **TOP 1 Finanzbeschlüsse**

- **wir sind beschlussfähig**
- Der Fachschaftsrat Primarstufe beschließt die Finanzierung eines Workshops zum Thema „Visualisierungstechniken für Lernprozesse in Gruppen“ (120 min) in Höhe von 150€. Dies soll in der Kategorie „Veranstaltungen und Workshops“ abgerechnet werden. (4-0-0)
- Der Fachschaftsrat Primarstufe beschließt die Finanzierung eines Workshops zum Thema „Zero Waste/Low Waste für angehende Lehrkräfte“ (120 min) in Höhe von 150€. Dies soll in der Kategorie „Veranstaltungen und Workshops“ abgerechnet werden. (3-1-0)
- Der Fachschaftsrat Primarstufe beschließt die Finanzierung eines Workshops zum Thema „Achtsamkeits-Workshop - Mit Klarheit durch die Klausurenphase, Studium und Beruf“ (240 min) in Höhe von 210€. Dies soll in der Kategorie „Veranstaltungen und Workshops“ abgerechnet werden. (4-0-0)

### **TOP 2 Wahlrückmeldung und -ausgang & Postenverteilung**

- Gewählte Mitglieder: alle Bewerber wurden gewählt!
- Postenverteilung (4-0-0)
  - **Vorsitz:** Julia Wiese
  - **Stellvertretender Vorsitz:** Nicolai Danielowski
  - **Fara- Kiste:** Julia
  - **Plakate erstellen, verteilen, etc.:** → Merle fragen
  - **Pinnwände:** alle (Tanja)
  - **Teeküche:** → Anni/Merle/Tine fragen
  - **VeFa:** evetl. Annika (Anni)
  - **Facebook:** Annika + Tanja
  - **Homepage:** Julia → will das jemand übernehmen?
  - **Moodlekurs:** Annika (Julia)
  - **Finanzen:** Tanja Luboch
  - **ZeLB:**
  - **Mails:** Julia
  - **Lehramtsforum:**
  - **Vernetzung der Fachschaften:** Annika
  - **StuKo:** Julia, Juliane, Sonja, Nicolai
  - **Workshops:**
- Fotos und Texte der Kandidaten für die Homepage und Pinnwände
  - Bilder nehmen wir vom Wahlplakat – können gleich ausgehängt werden (Tanja)
  - jeder schreibt seinen Wahltext um - bis 17.01.2019
  - Homepage, Fara Kiste = **Julia** Moodle = **Annika**
- Schlüssel Rückgabe und Neuverteilung
  - Schlüsselabgabe **Sonja??**
  - Anni und Nicolai haben einen bekommen

### TOP 3 Bericht Vernetzungstreffen der Berliner und Potsdamer Lehramtsfachschaften

- Welcher FSR kann was leisten und wobei brauchen sie Hilfe
- **Treffen 1x im Semester (1 Mai bzw. 1 Septemberwoche)**
- Treffen soll an den Standorten rotieren
- Treffen immer mit einem gesetzten Schwerpunkt
- Es wird ein Trello Board erstellt
- potenzial für uns vor allem für Nachwuchsförderung und Veranstaltungen Planen zu denen viele kommen
- Akutes Vernetzungsthema: FSR bekannter machen – Idee von den anderen FSR´s einholen
  - unsere Idee: Die FSR Treffen mehr auch als inklusive Sprechstunde gestalten  
Explizit zum gemeinsamen Frühstück einladen.

### TOP 4 Planung Workshops

- **Visualisierungstechniken für Lernprozesse in Gruppen(4-0-0)**
  - **Wer:** Antonia Jakobs und Maike Lauritsen
  - **Dauer:** 120 min

- **Wann:** 30.01.2018 **Zeitraum:** 14-16 Uhr
  - **Beschreibung:**  
In diesem Workshop erweitern die Studierenden ihre Kompetenz der handschriftlichen Visualisierung bestimmter Themen auf Flipcharts, Plakate und Tafel. Die kreative, effektive, zeiteffiziente und übersichtliche Gestaltung und Strukturierung von Visualisierungen sollen hierbei im Fokus stehen. Zudem werden Vorteile guter Visualisierung erläutert und metadidaktisch für die Unterrichtsplanung reflektiert.
  - **Relevanz für Grundschule:**  
Handschriftliche Visualisierung bietet die Möglichkeit einer tiefgehenden Vorbereitung und Strukturierung der Gedanken des Lehrenden. Auch bei Lernenden kommt es dadurch zu einer nachhaltigen Verankerung des inhaltlichen Wissens und Denkprozesse können interaktiv begleitet werden. Angehende Lehrkräfte der Grundschule können so in ihrem eigenen didaktischen Planungsprozess unterstützt werden und lernen einen Weg kennen, Schüler\*innen das Lernen und Denken zu vereinfachen.
- **Zero Waste/Low Waste für angehende Lehrkräfte (3-1-0)**
    - **Wer:** Pia Ruddat
    - **Dauer:** 120 min
    - **Wann:** 28.01.2019 **Zeitraum:** 16 - 18 Uhr
    - **Beschreibung:**  
Wenn wir unseren Müll wegbringen, ist das zunächst einmal lästig für uns. Aber wo geht der Müll hin - und wo kommt er her? Du hast Lust, dem Verpackungswahn den Rücken zu kehren und bist neugierig, wie man im Alltag auf Verpackungen, Plastik und das schlechte Gewissen verzichten kann? Ich lade euch ein, die Welt der "Zero Waste"-Bewegung kennenzulernen und teile meine (mehr oder weniger erfolgreichen) Versuche mit euch.
    - **Relevanz für Grundschule:**  
Das Thema der Müllflut ist ein gesellschaftlich relevantes Problem, dessen Lösung derzeit noch nicht in Sicht ist. Gerade die Berge an Plastik und das daraus entstehende Mikroplastik stellen eine große Gefahr für die Umwelt dar. Der nationale Aktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung dient als gute Grundlage für Lehrkräfte, um eine Struktur für nachhaltiges Handeln zu entwickeln und enthält u.a. Ziele zum bewussten Umgang mit Konsumgütern, Ressourcen und zur Müllvermeidung. Es ist wichtig, angehenden Lehrkräften ein Problembewusstsein und individuelle Handlungsoptionen für diese Thematik zu vermitteln, nicht nur, damit sie selber sich nachhaltig verhalten können. In der Grundschule können wichtige Kompetenzen und basales Wissen im Gebiet der Nachhaltigkeit erworben werden. Ist die Lehrkraft entsprechend informiert und gebildet, können hier die Grundsteine zu einem neuen Umgang mit den Ressourcen der Welt erworben werden.
- **Achtsamkeits-Workshop - Mit Klarheit durch die Klausurenphase, Studium und Beruf (4-0-0)**
    - **Wer:** Sophie Krüger und Ruven Lemke
    - **Dauer:** 240 min
    - **Wann:** 29.01.2019 (Dienstag) **Zeitraum:** 12 - 16 Uhr
    - **Beschreibung:**  
In dem vierstündigen Workshop-Angebot erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in das breite Thema der Achtsamkeit und lernen Übungen kennen, um diese Schritt für Schritt individuell zu praktizieren. Durch Selbstreflexion, Austausch und Übung sollen alte Strategien zum Umgang mit Stress und Druck hinterfragt und neue Wege

aufgezeigt werden. Untermauert werden diese Übungsphasen mit Hintergrundwissen zur Psychologie sowie wissenschaftlichen Erkenntnissen über Meditation und Achtsamkeit.

- **Relevanz:**

Kaum eine Berufsgruppe ist so stark davon bedroht, an einem Burnout oder anderen psychischen Belastungsstörungen zu erkranken, wie Lehrkräfte es sind. Der Berufsalltag an der Schule stellt die Unterrichtenden häufig vor komplexe Anforderungen und oftmals fehlt die Zeit, im Trubel zwischen Unterricht, Pausenaufsicht und Elterngespräch auch mal abzuschalten. Aber auch schon im Studium gibt es oftmals Phasen, in denen es viel zu tun gibt. Veranstaltungen, Lese- und Lernzeit, der Nebenberuf und die Freizeit sind häufig, und besonders stark in der Prüfungszeit, schwierig zu vereinbaren. Es ist daher sinnvoll, sich bereits im Studium mit der eigenen psychischen Gesundheit auseinanderzusetzen. Achtsamkeit und die Implementierung achtsamer Praxen und Strategien kann angehenden Lehrkräften helfen, mit Ruhe und Gelassenheit auch stressige Phasen zu meistern, individuelle Problemlösestrategien zu entwickeln und die Konzentration zu fördern. Denn wer innerlich gelassen ist, kann auch heikle Situationen im Alltag mit Klarheit meistern.

- **Klausurtutorium**

- alles soweit vorbereitet
- Nicolai braucht keinen weitere Hilfe
- Kopierkarte für die Zettel sind in den Ablagefächern im Büro zur Vervielfältigung

### **TOP 5 Besprechung von Anfragen per Mail**

- **Kursabbruch Englisch:** an wen kann man sich da wenden?
- **Experteninterview:** 15.1-18.1 – muss beantwortet werden!

### **TOP 6 Sonstiges**

- **Interne Veranstaltung:** gemeinsam etwas unternehmen?
  - Idee finden alle gut
  - Ideen: Escaperoom, Paintball, Lasertac, Ferienhaus von Tanja
  - Ein Wochenende im Juni in Tanjas Ferienhaus
    - Termin wird über Doodle ausgewählt
    - Bis spätesten Ende März festlegen
  - Vorher einen Tag in den Semesterferien einen Aktionstag
    - Vorschlag bei Trello einstellen und bei den anderen Fragen
- **Aus- und Eintragung Interner Fara-Verteiler**
  - Jule will ausgetragen werden
  - Nicolai, Anni (abauschke@uni-Mail) (wer noch?)